

memo id = tiek

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 19. März 1989, 7.45 Uhr:

Von Samstag auf Sonntag verzeichnen der Zillertaler Hauptkamm und der Tauernkamm bis 25 cm, die übrigen Landesteile 5 bis 20 cm Schneezuwachs. Laut Wetterdienst ist heute wieder mit Wetterbesserung zu rechnen. Bei schwachen bis mäßigen Nordwinden liegt die Nullgradgrenze auf ca. 2000m.

Auf Tirols höhergelegenen und exponierten Straßen muß wegen des Schneezuwachses mit einer örtlich mäßigen Gefahr durch Selbstauslösungen von Lockerschneelawinen gerechnet werden.

In den Tourengebieten herrschen weiterhin allgemein günstige Verhältnisse. Eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr bedeuten jedoch der Neuschnee auf verharschten süd- und ostgerichteten Steilhängen, sowie der fallweise schlechtere Schneedeckenaufbau in Schattenhängen. Auch der durchweichte Schnee in tiefen Lagen erfordert bei Schitouren Aufmerksamkeit.

Die aktuellen Wetterdaten:

Wind:

Zugspitze	7.00 Uhr: NO	9 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NO	11 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: NO	2 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SSW	7 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: NO	19 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um +1 Grad in 3000 m : um +6 Grad

Neuschneee:

Artberg, Außerfern :	12-20 cm	Noerdl. Detzt., Stub.A. :	8-10 cm
Nordalpen..... :	2-12 cm	Suedl. Detzt., Stub.A. :	9-14 cm
Kitzbühel..... :	10 cm	Zillertal..... :	11-25 cm
Silvretta..... :	8 cm	Osttirol Tauern.... :	13-25 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	6 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineninsätze stehen Ärzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefononband ab Montag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr